

### Chemotherapie Sacharow:

Herr Sacharow, geb.1948, Tschernobylinvalid. Er ist alleinstehend wohnt mit seiner alten Mutter

Er war als Feuerwehrmann bei der Bekämpfung des Brandes im Tschernobylreaktor eingesetzt. Er hat Krebs und konnte die letzte Chemo nicht mehr bezahlen. Wir haben aus Einzelspenden **24 Ampullen REALDERON im Wert von 580 € gekauft.**

Seine 85-jährige Mutter und er haben sich in nachfolgenden Schreiben (Original liegt beim SB Kiew) an die Vorsitzende für die lebensrettende Hilfe bedankt:

### Übersetzung:

#### Sehr geehrte Frau Elisabeth Hölzl!

Mein Name ist Igor Borosowitsch Sacharow, ich bin ein Pflegefall und war an den Aufräumarbeiten der Reaktorkatastrophe beteiligt. In tiefer Dankbarkeit wende ich mich an Sie.

Die beiden Operationen in den Jahren 2006 und 2009 haben wir noch ganz gut weggesteckt, aber für eine weitere Chemotherapie waren einfach keine Mittel mehr da.

Nur Dank Ihrer vertraulichen Hilfe, Frau Elisabeth Hölzl, und Dank des Samariterbundes, ist mir die Möglichkeit geschenkt worden, eine weitere Chemotherapie zu durchlaufen.

In tiefer Dankbarkeit und Hochachtung,  
I.B. Sacharov,  
Kiew, 28.04.09.